

Juni 2025

Eine Welt.

Ein Klima.

Liebe Leserinnen und Leser,

das Sustainable Development Future Forum 2025 nimmt weiter Gestalt an – und wir freuen uns schon heute, Sie am 1. und 2. Oktober in Berlin oder digital begrüßen zu dürfen. Die Konferenz ist inzwischen ein fester Treffpunkt für alle, die sich für nachhaltige Entwicklung und Klima engagieren. Auch in diesem Jahr stellen wir wieder besonders den offenen Austausch zwischen verschiedenen Branchen, Regionen und Perspektiven in den Mittelpunkt. Neben Panels und Workshops erwarten Sie Beiträge von Expert:innen aus dem globalen Süden und Norden.

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen Christiane Rubach vorstellen. Als Nachhaltigkeitsmanagerin der Duisport - Duisburger Hafen AG erstellt sie mit ihrem Team u.a. die CSRD-Berichterstattung, baut das ESG-Risikomanagements aus und entwickelt Maßnahmen zur Treibhausgasreduktion sowie zur internen Kommunikation. Weshalb es ihrer Ansicht nach von Bedeutung ist, ESG in die Unternehmenskultur zu integrieren, verrät sie uns in dieser Ausgabe.



© Die Hoffotografen GmbH

Auch die diesjährige Konferenz nutzen wir als Anlass, unsere eigenen Ansprüche an Nachhaltigkeit weiterzuentwickeln. In der Rubrik „Unser Anspruch & unser Beitrag“ berichten wir über konkrete Maßnahmen, mit denen wir unsere Veranstaltung verantwortungsvoll und ressourcenschonend gestalten.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Ausgabe neue Einblicke in die Konferenz zu geben und freuen uns, wenn Sie im Oktober mit dabei sind!

**Dr. Olivia Henke und Peter Renner**  
Vorständin und Vorstandsvorsitzender  
der Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima

## Unser Anspruch & unser Beitrag

Nachhaltigkeit ist das zentrale Element unserer Stiftungsarbeit, so auch bei der Planung und Organisation unserer Veranstaltungen. In der Rubrik „Unser Anspruch & unser Beitrag“ möchten wir Sie über die von uns ergriffenen Maßnahmen informieren und zeigen, wie das Sustainable Development Future Forum zu den SDGs beiträgt. In jeder Beilage finden Sie die Information aufbereitet.

## SDGs

i

Unsere Jahreskonferenz dient der Vermittlung von Kenntnissen zur Förderung von nachhaltiger Entwicklung. Vertreter:innen von Unternehmen und Organisationen erhalten im Rahmen des Programms vielfältige Sachinformationen und erweitern in Workshops ihre Fähigkeiten. Die Jahreskonferenz wird zudem hybrid angeboten, so dass ein inklusives Weiterbildungsangebot nicht ausschließlich in Präsenz vor Ort geschaffen wird.

4 HOCHWERTIGE  
BILDUNG





## Interview mit Christina Rubach, Duisport

### Panel

Christina Rubach ist seit 2024 Head of Environmental, Social and Governance bei Duisport - Duisburger Hafen AG. Sie kennt das Unternehmen seit über zehn Jahren - zunächst als Auszubildende und duale Studentin und später als Mitarbeiterin in den Bereichen Finance und Corporate Development. Auch außerhalb ihrer beruflichen Tätigkeit spielt Nachhaltigkeit im Leben von Christina Rubach eine wichtige Rolle: Freiberuflich engagierte sich die ESG-Managerin in der Erwachsenenbildung und zeigte auf, was jede und jeder tun kann, um eine Stadt oder Kommune klimafreundlicher zu gestalten.

An der Jahreskonferenz der Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima wird Christina Rubach als Panelistin teilnehmen.

*Welchen unerwarteten Hürden und Chancen sind Sie in Ihrer Rolle als erste Nachhaltigkeits-Managerin bei Duisport - Duisburg Hafen AG begegnet?*

Neben der Aufgabe die nachhaltige Entwicklung Duisports strategisch voranzutreiben, stellt das volatile politische und regulatorische Umfeld eine besondere Herausforderung dar. Obwohl die grobe Richtung klar ist, erfordert die hohe Dynamik stetige Anpassungsfähigkeit. Chancen liegen darin, durch proaktive Beobachtung und flexible Reaktion frühzeitig Impulse zu setzen, Maßnahmen weiter zu treiben, auch wenn die Lage erst einmal unsicher scheint. Die Situation bietet neben der Unsicherheit auch einen enormen Gestaltungsspielraum für Ideen und Konzepte.

*An welchen Stellschrauben dreht Duisport, um die Dekarbonisierung der Logistik weiter voranzutreiben?*

Duisport setzt auf mehrere Stellschrauben zur Dekarbonisierung: Als Energie-Hub im Hinterland wollen wir ein verlässlicher Partner in der Energietransformation

sein. Besonders wichtig ist auch die Elektrifizierung des Fuhrparks sowie die Förderung resilienter Lieferketten durch starke Partnerschaften und den Modal Shift – also die Verlagerung von Transporten auf klimaeffizientere Verkehrsträger wie Bahn und Schiff.

*Weshalb ist es Ihrer Ansicht nach von Bedeutung, ESG in die Unternehmenskultur zu integrieren – und wie kann dies gelingen?*

ESG in der Unternehmenskultur zu verankern heißt, Verantwortung als Teil des Selbstverständnisses zu begreifen. Unsere ESG-Strategie schafft ein gemeinsames Narrativ, das den Beitrag jedes Einzelnen bei Duisport zur nachhaltigen Entwicklung verdeutlicht. Diese Sichtweise stärkt nicht nur das Bewusstsein, sondern auch die Bereitschaft aller Mitarbeitenden, aktiv am Wandel mitzuwirken.

## Unser Beitrag zu einer nachhaltigen Veranstaltung



### Unterbringung

Die Eventlocation ist zentral in Berlins Mitte gelegen, um eine unmittelbare Hotelnähe und eine hohe Dichte zu gewährleisten. Den Teilnehmenden stehen in Hotels verschiedener Preisklassen fußläufig zur Location zur Verfügung.



### Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort in Berlin ist bewusst gewählt, so dass Akteure aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft nachhaltig anreisen können. Das Programm wurde so konzipiert, dass eine Anreise am Vormittag des ersten Veranstaltungstages sowie eine Abreise am Ende des zweiten Tages aus weiten Teilen der Bundesrepublik möglich ist.



# Besuchen Sie zwei von sieben Workshops!

In jeder Beilage stellen wir unterschiedliche Workshops unserer Veranstaltung in den Fokus. Welches Angebot wählen Sie?

## Gute Klimaschutzprojekte und die Zukunft der Kompensation

Workshop 1

Spätestens seit dem Inkrafttreten des Pariser Klimaabkommens haben sich die Rahmenbedingungen für Klimakompensation grundlegend verändert. Der Paris Agreement Crediting Mechanism wurde 2025 operationalisiert und auf EU-Ebene wurden für den Klimaschutz relevante Direktiven auf den Weg gebracht. Gleichzeitig wachsen die Erwartungen an Unternehmen, über gesetzliche Vorgaben hinaus Verantwortung zu übernehmen und hochwertige Klimaschutzprojekte zu unterstützen. In diesem Workshop beleuchten wir diese dynamische Entwicklung aus verschiedenen Blickwinkeln. Ziel ist es, fundierte Handlungsoptionen zu erarbeiten und besser bewerten zu können.

Der Workshop wird von Florian Eickhold moderiert, der seit 20 Jahren als unabhängiger Berater im Bereich Klimafinanzierung und Umweltmärkte tätig ist und Unternehmen, Regierungen, NGOs und Forschungseinrichtungen im In- und Ausland begleitet. Als ausgewiesener Experte bringt er langjährige Erfahrung und tiefe Einblicke in die internationale Klimadiskussion mit – insbesondere zur Rolle von Unternehmen im Klimaschutz.

## Die Kohlenstoffmärkte der Zukunft:

## Unternehmerische Gestaltungsmöglichkeiten des Marktes und politische Einflussnahme

Workshop 2

In diesem interaktiven Workshop beleuchten wir die Rolle von Unternehmen im freiwilligen Kohlenstoffmarkt und diskutieren, wie sie als „Advocates“ aktiv zur politischen Agenda in Deutschland und Europa beitragen können. Florian Huber, Geschäftsführender Partner von EY Academies und Mitgründer von EYCarbon, und Viktoriia Betina, Senior Managerin Strategy and Transactions bei EY, bringen in diesem Kontext gezielt Impulse – basierend auf aktuellen Marktbeobachtungen und Hypothesen, die sich aus der derzeit unklaren politischen Lage zum freiwilligen Kohlenstoffmarkt, sowohl auf deutscher als auch auf europäischer Ebene ergeben mit ein. Ziel ist es, die Diskussion anzuregen, Unsicherheiten sichtbar zu machen und Wege für konstruktive Lösungsansätze aufzuzeigen. Moderiert wird der Workshop von Krystelle Lochard, Leiterin Engagement & Partnerschaften in der Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima.

## Sponsoring mit Impact: Nachhaltigkeit fördern. Sichtbarkeit gewinnen.

Positionieren Sie Ihr Unternehmen als Vorreiter für Nachhaltigkeit beim Sustainable Development Future Forum! Unsere **Sponsor:innenpakete** bieten Ihnen die Möglichkeit, aktiv den Dialog über nachhaltige Entwicklungs- und Klimaziele mitzugestalten. Einen Überblick über die **Möglichkeiten des Sponsorings** finden Sie [hier](#) oder Sie sprechen **Krystelle Lochard**, Leiterin Engagement und Partnerschaften, an unter [krystelle.lochard@allianz-entwicklung-klima.de](mailto:krystelle.lochard@allianz-entwicklung-klima.de).